

GFAhnen 8.0 unter Windows Vista

Das neue Betriebssystem Windows Vista unterscheidet sich von seinen Vorgängern durch die wesentlich verschärften Sicherheitsvorkehrungen, die sich in vielfältigen Lauf- und Zugriffs-Berechtigungen niederschlagen, die erteilt werden müssen. GFAhnen in der Version 7.0 läuft nach Installation und Einstellung der notwendigen Berechtigungen auch auf Windows Vista einwandfrei, auch wenn dieses auf der Installations-CD nicht extra vermerkt ist.

Mit dieser Schritt-für-Schrittanleitung werden die Installation und die erforderlichen Einstellungen erklärt. Sie entstand an Hand verschiedener Tipps und Anregungen, sowie eigener Tests auf meinem Rechnersystem.

Die Benutzung dieser Anleitung erfolgt auf eigene Gefahr und Risiko des Anwenders.

Die folgenden Schritte sind notwendig und werden nachfolgend erklärt:

- 1) Installation des Programms in einen anderen als von dem Installationsassistenten vorgegebenen Pfad.
- 2) Einstellung eines allgemein zugänglichen Pfads für die Netzwerkkontrolldatei der BDE (= Borland Database Engine = Datenbanktreiberprogramm).
- 3) Installation des Hilfeprozessors.
- 4) erstmaliger Start von GFAhnen
- 5) Datenpfade für GFAhnen
- 6) Datensicherung: Einstellung der Zugriffsberechtigungen auf externe Speichermedien.
- 7) Datensicherung: Einstellungen für das Packerprogramm (Pkzip25.exe bzw. cabarc.exe). Dieses muss eine Zulassung erhalten und im Kompatibilitätsmodus laufen. Es sei darauf hingewiesen, dass ab GFAhnen 7.0 aus lizenzrechtlichen und auch technischen Gründen die Datensicherung ohne Packerprogramm empfohlen wird. Nach dem Eingeben von PKZIP25 bei einer Suchmaschine wie Google, gibt es Downloadmöglichkeiten im Internet.

In der Folge wird auf bestimmte ausgezeichnete Pfade und Verzeichnisse (Ordner) Bezug genommen. Wie schon bei den Windows-Vorgängerversionen können die entsprechenden Namen je nach Rechner deutsch oder englisch sein. Die Entsprechungen sind:

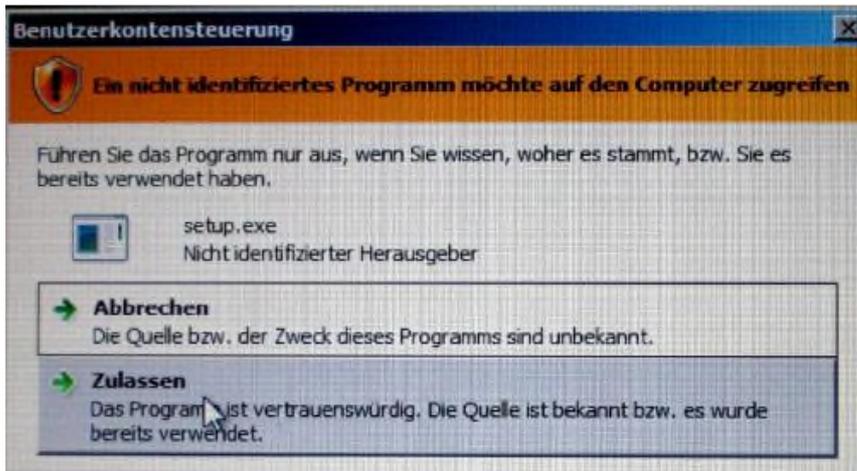
<i>Englisch</i>	<i>Deutsch</i>
Program Files	Programme
Common Files	Gemeinsame Dateien
users	Benutzer
public	Öffentlich

1 Die Installation.

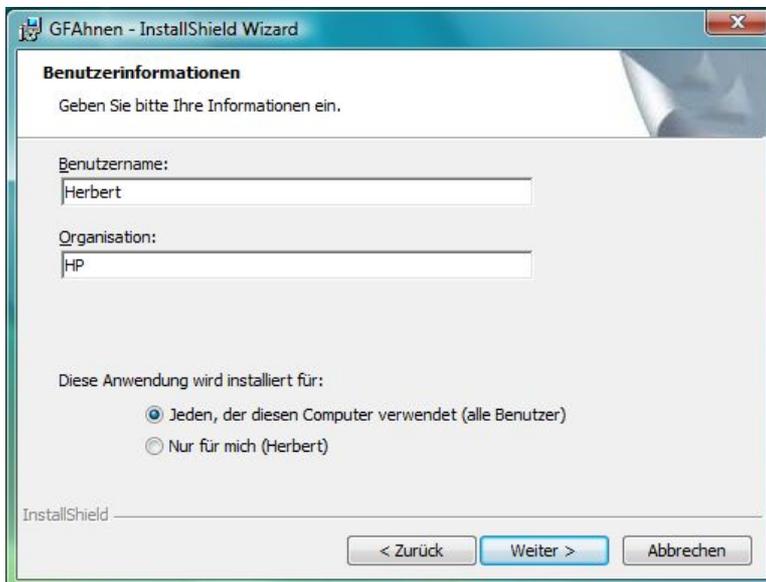
Nach dem Einlegen der Installations-CD GFAhnen 8.0 in das CD-ROM-Laufwerk erscheint folgendes Fenster:



Mit Maus-Doppelklick auf setup.exe bestätigen. Daraufhin erscheint:



Mit Maus-Doppelklick auf *Zulassen* bestätigen. Der Installationsassistent von GFAhnen wird nun gestartet. Von hier ab verläuft der Installationsvorgang wie unter den Windows-Vorgängerversionen. Die aufeinanderfolgenden Fenster sind entsprechend zu beantworten:

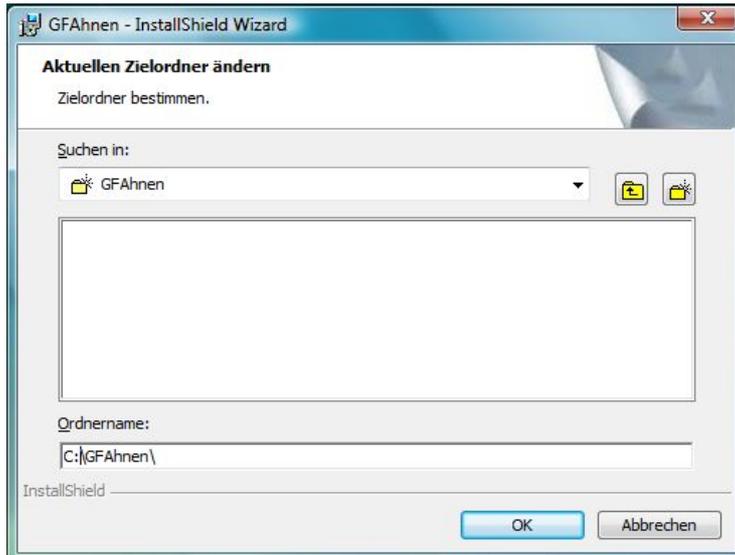


Hier Benutzername und evtl. Organisation eingeben. Wichtig: "Diese Anwendung wird installiert für: *Jeden, der diesen Computer verwendet*" (Dies ist auch die Voreinstellung.)

Im folgenden Fenster wird der vorgegebene Installationspfad angezeigt:



Die Voreinstellung C:\Programme\GFF\GFAhnen\ muss für Vista geändert werden in C:\GFAhnen\. Also **Ändern...** drücken. Es erscheint:



Im Eingabefenster *Ordnername*: die Zeichenfolge "Programme\GFF\" löschen, so dass nur noch "C:\GFAhnen\" (s. Bild) dasteht, und mit Maus-Klick auf *OK* bestätigen.

Im nächsten Fenster wird der neue Installationspfad angezeigt:



Mit Maus-Klick auf *Installieren* bestätigen.
GFAhnen wird nun installiert.

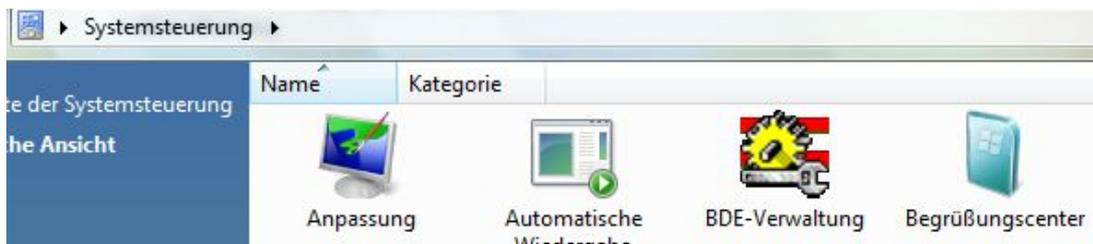
Nach Abschluss der Installation GFAhnen **nicht** starten, sondern erst die Punkte 2+3 erledigen

2 Einstellung für die BDE

Die BDE ist serienmäßig unter Vista nicht vorhanden. Sie wird erst von GFAhnen installiert.

Die BDE braucht für die Verwaltung der Netzwerkkontrolldatei, über die mehrfache Zugriffe gesteuert werden, eine Angabe über ein Verzeichnis mit vollen Zugriffsrechten. Dieses sollte unter Vista "C:\Users\Public" (bzw. "C:\Benutzer\Öffentlich") sein.

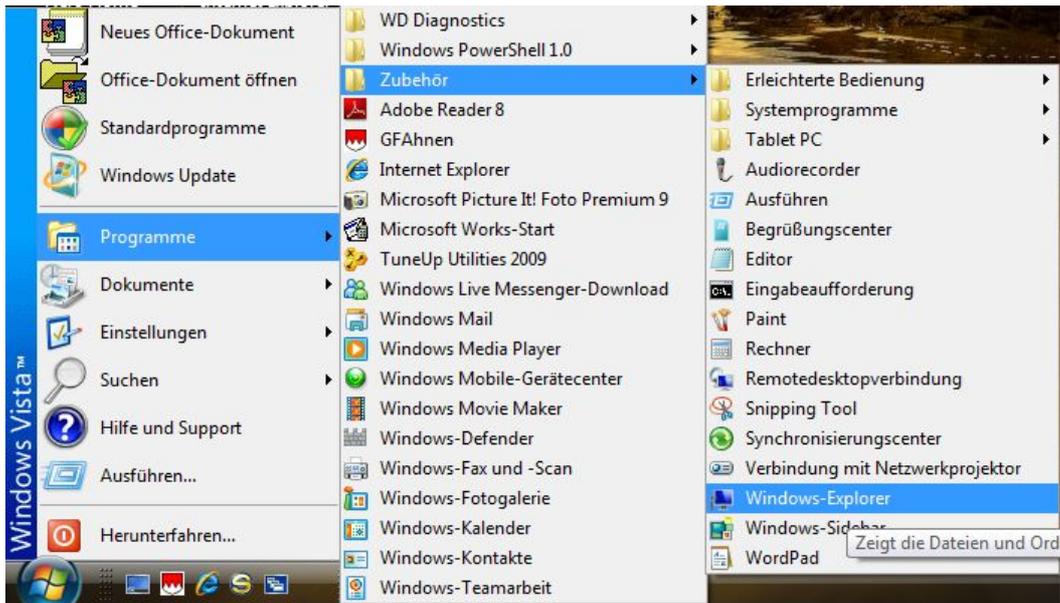
Zunächst Systemsteuerung aufrufen, **Klassische Ansicht** aufrufen, dort die BDE-Verwaltung aufrufen:



Für Leute die nicht willens sind den vorigen Punkt durchzulesen:

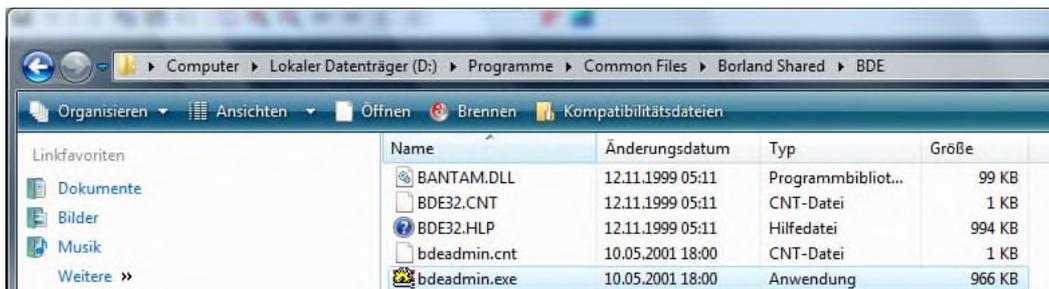
Es gibt eine alternative Möglichkeit zum Aufruf der BDE:

Windows-Explorer aufrufen



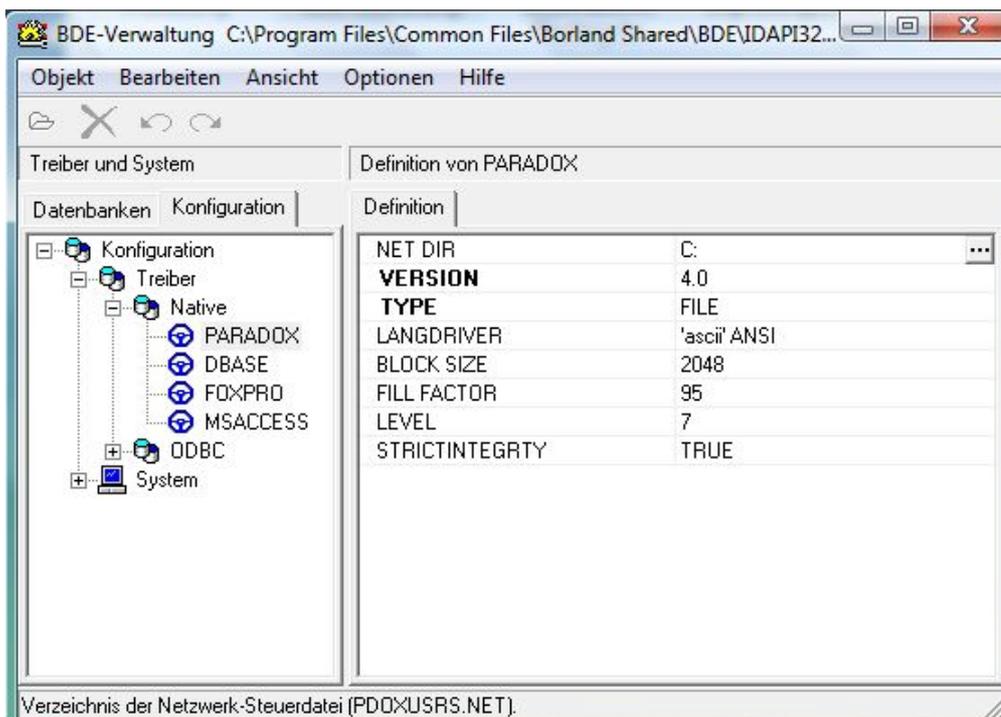
Den Pfad zur bdeadmin.exe aufrufen:

Bei einem Standard-Computer steht hinter Lokaler Datenträger (C)



bdeadmin.exe per Doppelklick aufrufen

In der BDE-Verwaltung Einstellungen gemäß folgendem Bild wählen (der linke Teil des Fensters funktioniert ähnlich dem Windows-Explorer):



Im linken Fenster: Konfiguration auswählen.

Wenn vor Konfiguration, Treiber und Native ein Pluszeichen steht, dieses Pluszeichen anklicken, damit sich die Unterverzeichnisse öffnen.

Rechts den Eintrag unter NET DIR (üblicherweise C:\) anklicken.

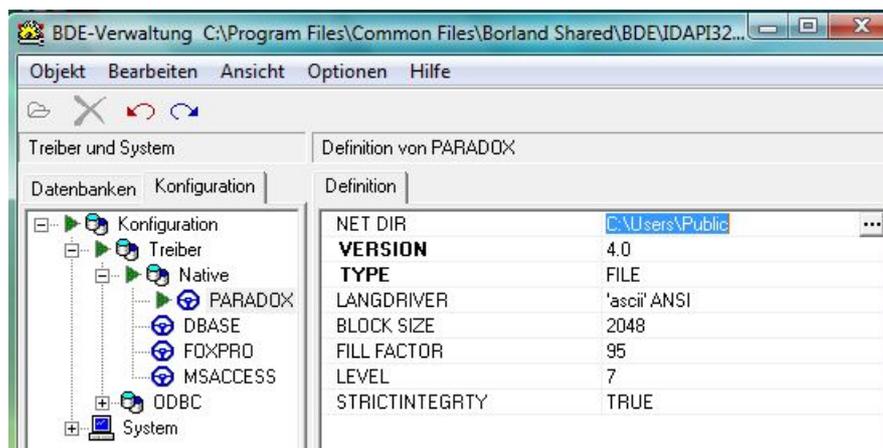
Es erscheint ganz rechts ein Feld mit 3 Punkten:



Dieses Feld anklicken. Es erscheint folgendes Fenster:



Den Pfad auf C:\Users\Public ändern und mit OK bestätigen. (Der Pfad kann im Fenster der BDE-Verwaltung auch direkt eingetippt werden.)



Das Fenster schließen. Die folgende Bestätigungsabfrage "Alle Änderungen ... speichern?" mit *Ja* beantworten. Anschließend den Rechner *Neu Starten*.

Wird GFAhnen nicht im Administratormodus, sondern als Nutzer betrieben, bitte kontrollieren, ob dann die Pfadangabe noch stimmt und diese gegebenenfalls korrigieren.

Wenn der Pfad NET DIR auf ein Verzeichnis zeigt, auf den der Benutzer keine volle Zugriffsrechte hat, gibt GFAhnen folgende Meldungen aus:



Den Pfad NET DIR gemäß Anleitung ändern

3 Installation des Hilfe-Prozessors

Die erforderliche Datei WinHlp32.exe zur Anzeige der Hilfedateien wird mit Windows Vista nicht mehr ausgeliefert.

Rufen Sie folgende Seite auf

<http://www.microsoft.com/downloads/details.aspx?displaylang=de&FamilyID=6ebcfad9-d3f5-4365-8070-334cd175d4bb>



-x86.msu ist für normales Windows Vista

-x64.msu ist für Windows Vista 64 Bit

Hinweis: Die geladene Datei muss nicht nur gespeichert werden, sondern auch durch Öffnen installiert werden.

4 erstmaliger Start von GFAhnen

Nachdem die vorgenannten Einstellungen für GFAhnen durchgeführt sind (Bitte erst jetzt): GFAhnen starten und auf die Frage ob eine Datenbank angelegt werden soll, mit Ja antworten.

Diese erstmalige Erstellung einer Datenbank ist für die Initialisierung von GFAhnen unbedingt erforderlich.

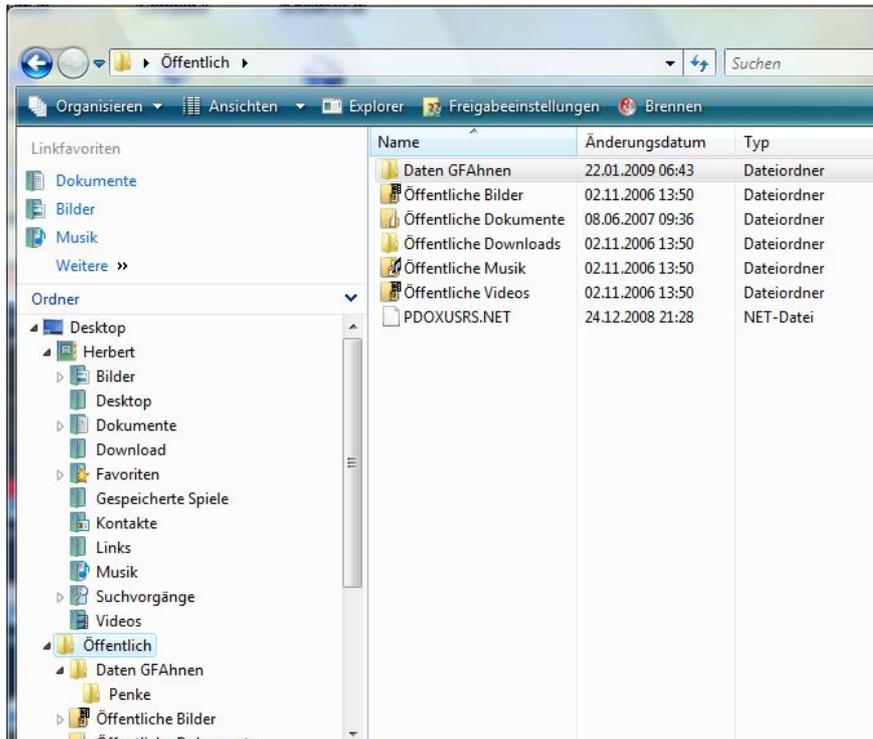
5 Datenpfade für GFÄhnen

Es ist zu empfehlen, dass die persönlichen Daten auf einer separaten Partition gespeichert werden, damit diese bei einer eventuell erforderlichen Neuinstallation mit Format C: nicht verloren gehen.

Beispielsweise D:\Daten_GFÄhnen\Penke. Dadurch werden auch Probleme mit zu langen Datenpfaden vermieden.

Ferner unterbindet Vista hin und wieder das Schreiben von Datendateien in die Unterverzeichnisse von Programme bzw Program Files

Zweite Möglichkeit Erstellung im Ordner Öffentlich



6 Datensicherung: Einstellung der Zugriffsberechtigungen

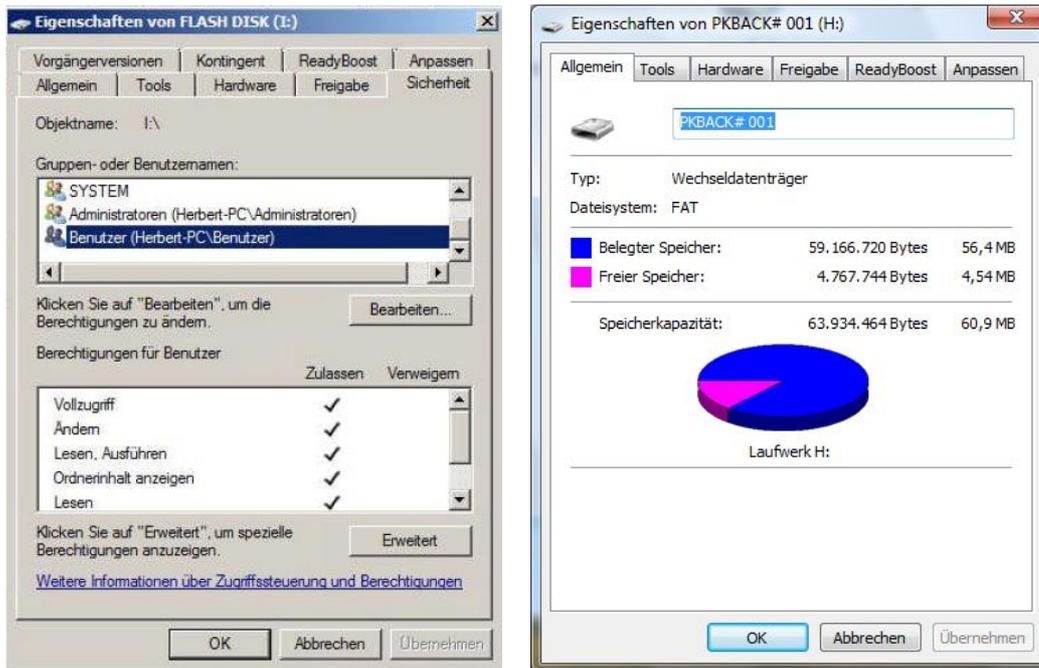
Grundsätzlich kann bei der Datensicherung nur auf freigegebene Ordner und Laufwerke zugegriffen werden.

Beispiel für Sicherung auf USB-Stick Laufwerk I:

Das Laufwerk I im Explorer mit rechtem Maus-Klick auswählen und *Eigenschaften* aufrufen:

Bei der Ursprungsversion

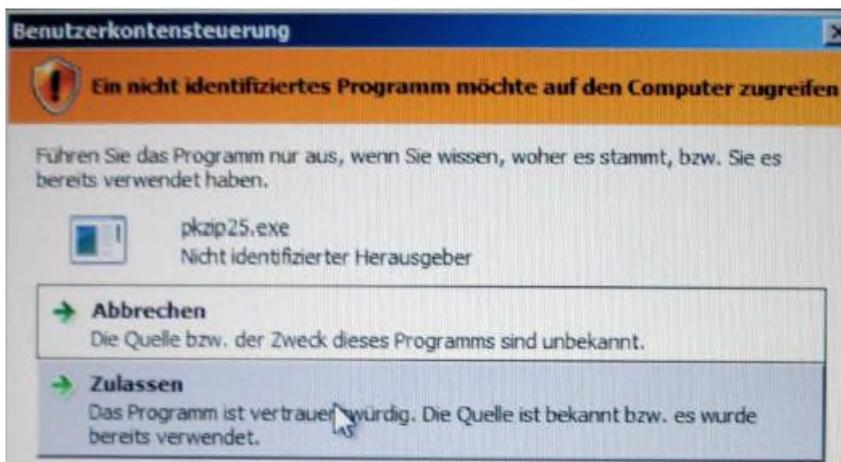
Bei neueren Versionen Vista (Servicepack 1) sind die Einstellungen der Zugriffsberechtigung meist nicht mehr erforderlich.



Für das Benutzerkonto unter dem Sie mit GFAhnen arbeiten wollen (hier Herbert-PC\Benutzer) über Bearbeiten... den *Vollzugriff* Zulassen. Ein *Zugriff* über *Jeder* reicht nicht.

7 Datensicherung: Einstellungen für das Packerprogramm

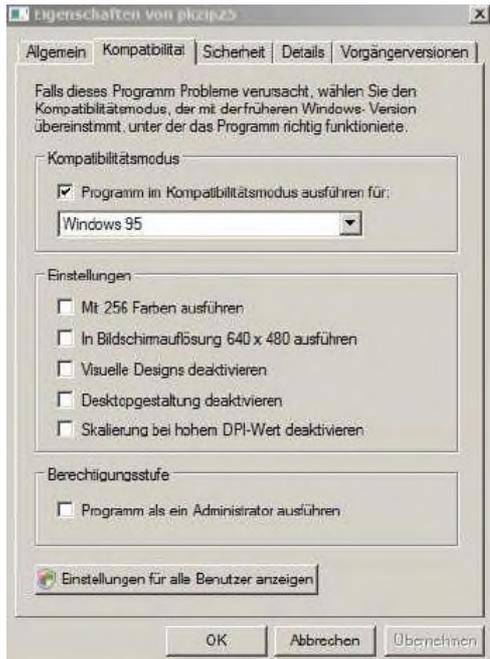
Beim ersten Aufruf des Packerprogramms erscheint folgende Sicherheitsabfrage:



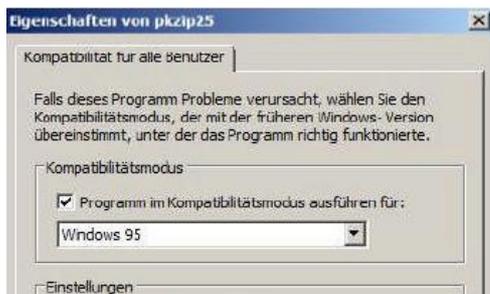
Mit *Zulassen* Bestätigen.

Da die Packer *pkzip25.exe* bzw. *cabarc.exe* DOS-Programme sind, müssen Sie unter Vista im Kompatibilitätsmodus laufen. Im Explorer mit rechter Maustaste den Packer auswählen und Eigenschaften aufrufen. Dort sind für die beiden Packer unterschiedliche Einstellungen vorzunehmen:

Für PKZIP25:



Sodann *Einstellungen für alle Benutzer anzeigen* drücken und dort dieselbe Einstellung vornehmen:



Für CABARC:

Für Cabarc.exe ist die Einstellung *Windows98 / Windows ME* zu wählen:

